



Aktenzeichen: CDU

Datum: 17.11.2021

Hinweis:

Beratungsfolge: Krankenhausausschuss

**Einrichtung eines Bewerbungsmanagements
hier: Antrag der CDU- Stadtratsfraktion**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Hebich,

nicht selten hören wir von Bewerber:innen, dass diese die Bewerbungs- und Einstellungsverfahren der Verwaltung und ihrer Eigenbetriebe als wenig professionell einschätzen. Bemängelt werden hierbei die langen Verfahrensdauern, mangelhafte Kommunikation und „lustlose“ Standardkorrespondenzen. Während die Mehrzahl der Bewerber:innen diese „Aufnahmerituale“ erträgt und sich in den Dienst der Verwaltung stellt, gibt es dagegen zahlreiche Bewerber:innen, die ihre Bewerbung im laufenden Verfahren zurückziehen oder am Ende gar den angebotenen Vertragsschluss ablehnen.

Im Angesicht des Fachkräftemangels haben Arbeitgeber längst erkannt, dass dem „Recruiting“ den höchsten Stellenwert zugemessen werden muss. Potenzielle Mitarbeitende sind keine Bittsteller; sie können bei der Auswahl des Arbeitsplatzes und des Arbeitgebers zumeist auf zahlreiche Angebote zurückgreifen. Diese Erkenntnis scheint bei den öffentlichen Verwaltungen wohl zu reifen, doch der Weg dahin muss schneller beschritten werden, um den Anschluss an den Bewerbermarkt nicht zu verlieren.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Die Verwaltung legt dem Krankenhausausschuss ein strukturiertes Bewerbungsmanagement vor. Darin geregelt werden u.a.

- a. die einheitliche und professionelle Gestaltung der Stellenausschreibungen, wobei dem Ausschreibungstext und den Anforderungen ein besonderes Gewicht zu verleihen ist.
- b. das allgemeine (interne) Verfahren, unter Einbeziehung aller Prozessbeteiligten, von der Ausschreibung über die Sichtung der Bewerber:innen bis zur Auswahl und der – soweit erforderlichen – Gremienbeteiligung
- c. die Kommunikationsprozesse mit allen Bewerber:innen, vom Eingang der jeweiligen Bewerbung bis zur Vertragsunterzeichnung oder der Absage.

In diesem Zusammenhang beantragen wir darüber zu entscheiden, dass die persönliche Vorstellung von Bewerber:innen, die zur Einstellung vorgeschlagen werden, nur bei Stellen erfolgt, die für die Außenwirkung der Stadtklinik von Bedeutung sind oder denen eine eigene und nennenswerte (Personal-)Verantwortung obliegt.

Gabriele Bindert
Fraktionsvorsitzende.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				